14.09.2008 Erntedankfest in Altmittweida - Bericht von Ramona aus Ottendorf

Schon 1 Tag später konnte ich Andy, Thommy und einige Fans in meinem Nachbarort in Altmittweida beim 12. Erntedankfest begrüßen. Wir waren alle zeitig da, Andreas und Thomas sogar noch früher, wie wir. Somit fanden wir alle gleich in der ersten Reihe Platz und unsere beiden Idole gesellten sich zu uns. Thommy wäre am liebsten gleich bei uns sitzen geblieben, doch bei den ersten musikalischen Klängen aus den Lautsprechern wollte er seinen Freund dann doch nicht alles alleine machen lassen. Das 700 m² große Festzelt war sehr gut besucht. Selbst am Eingang und in den Gängen standen die Leute noch dicht gedrängt. Viele Ottendorfer, die das Programm von Andreas Holm und Thomas Lück schon eine Woche vorher bei unserem Dorffest sahen, sind extra nach Altmittweida gefahren, um es noch einmal zu erleben. Natürlich gab es bei 60 Ausstellern auf 5000 m² Fläche noch viel mehr zu sehen und die 13.000 Besucher, die jedes Jahr kommen, verteilen sich an den 3 Tagen überall gleichmäßig im Gelände. Aber ich war auch die anderen Jahre fast immer in Altmittweida und so voll war das Festzelt noch nie. Doch gerade hier waren Presse und Stadtfernsehen nicht dabei. Demzufolge wurde auch nicht über den Auftritt von Holm & Lück berichtet. Der Grund war wohl, dass überall zur gleichen Zeit mehrere Higlights angesagt waren. So zum Beispiel beim Altmittweidaer Reit- und Springturnier.





Andreas und Thomas hielten es wie immer nicht sehr lange auf der Bühne aus. Sie gehen lieber zu den Leuten ins Publikum, steigen dort mitunter auch auf Bänke und Tische, damit sie gesehen werden und so mancher "alte Hut" wechselt den Besitzer. Nachdem auch alle Autogrammwünsche erfüllt waren hieß es:

"Auf Wiedersehen" - bis zum nächsten Mal.



